

„Wenn ich von der Erde erhöht werde, dann werde ich alle Menschen zu mir ziehen.“  
Johannes 12,32

## CHRISTLICHER LEBENSSTIL

Das Wort Gottes erklärt uns nicht nur das Evangelium, sondern zeigt uns auch auf, wie christlicher Lebensstil aussieht. Wenn wir Christus annehmen, werden wir „Botschafter Christi“ genannt. Wir sind ständig Zeugen für die Gegenwart Gottes in unserem Leben. Menschen müssen „Christus“ in uns sehen. Dies kann nur durch den Heiligen Geist geschehen und es braucht auch seine Zeit. In dieser Lektion betrachten wir christliche Prinzipien und wie man sie anwendet.

### 1. Wie sollen sich nach Paulus die Gläubigen in Korinth verhalten?

Römer 12,2

---

### 2. Was lehrt Johannes in Bezug auf „das Wort“? 1.Johannes 2,15

---

### 3. Welche drei Bereiche erwähnt Johannes, auf die wir in unserem Leben besonders achten müssen? 1.Johannes 2,16

- a. \_\_\_\_\_  
b. \_\_\_\_\_  
c. \_\_\_\_\_

Anmerkung: Weltlichkeit ist alles, was durch Egoismus motiviert wird. Bei allem, was wir tun, ist unsere Motivation für Gott wichtig.

### 4. Ist Weltlichkeit nur ein Merkmal der Nicht-Gläubigen?

1. Korinther 3,1-3

---

### 5. Welche anderen Anhaltspunkte gibt es dafür, dass man eine sündhafte Natur hat bzw. ein Leben „in der Welt“ führt?

Galater 5,19-21

---

Anmerkung: Die Heiligung oder das „von Gott heilig gemacht werden“ ist ein Prozess und der braucht Zeit. In diesem Abschnitt spricht Paulus die Gemeinde in Korinth an, die er zehn Jahre zuvor zu Christus geführt hatte. Er sagt ihnen, dass sie nun eigentlich zu reifen Christen herangewachsen sein sollten.

### 6. Wie wächst man zu einem reifen Christen heran? Galater 5,16-18

---

Anmerkung: Wir „leben durch den Geist“, indem wir eine enge Verbindung zu Gott halten durch das Gebet und das Lesen Seiner Worte und indem wir unsere Herzen und unser Leben Ihm täglich hingeben. Nur auf diese Art und Weise kann der Geist Sein Werk in uns vollbringen.

„Diejenigen die in ihren Herzen Jesus Raum geben, werden Seine Liebe erleben. Allen, die sich danach sehnen, die Gestalt des göttlichen Charakters zu tragen, werden zufrieden gestellt werden. Der Heilige Geist lässt den Menschen, der auf Jesus schaut, niemals ohne Hilfe. ... Wenn das Auge auf Jesus gerichtet bleibt, wird der Heilige Geist nicht Sein Werk beenden, bevor die Seele mit Seinem Bild übereinstimmt.“ Desire of Ages 302 (Das Leben Jesu)

### 7. Was sind einige Werte, wenn der Geist in uns lebt? Galater 5,22-25

---

Anmerkung: Die Bibel enthält viele Mahnungen für Gläubige. Manche von ihnen sind im Rahmen der damaligen Kultur festgehalten. Zum Beispiel steht im 1.Timotheus 2,8-10 geschrieben, dass Frauen ihre Haare nicht flechten sollen. Was ist Schlechtes daran? In der Zeit des Apostels Paulus waren es nur Prostituierte, die ihre Haare flochten und sehr teuren Schmuck trugen. Die wesentliche Aussage des Paulus ist, dass Gottes Kinder nicht wie Prostituierte gekleidet sein sollten. Anstatt „Regeln“ zu geben, ist es besser Prinzipien zu geben. Prinzipien überleben Kultur und Zeit. Sie treffen den Nagel genau auf den Kopf. In dieser Lektion werden wir uns fünf elementare Prinzipien anschauen:

## Fünf elementare Prinzipien des christlichen Lebens

1. **Motivation:** Warum tust du es? Wem bringt es Ehre oder Aufmerksamkeit? 2.Korinther 5,14.15
2. **Beziehung:** Stellst du andere und ihre Bedürfnisse über deine eigenen? 1.Korinther 10,24; 1. Korinther 9,22
3. **Prioritäten:** Was ist wichtiger: Das Innere oder das Äußere? Nehmen wir uns mehr Zeit für das Äußere Schmücken oder das Innere, dass wir Gottes Geist einladen, in uns zu wohnen? 1.Timotheus 2,8-10; Kolosser 3,1.2; 1.Petrus 3,3.4
4. **Beständigkeit:** Sind wir in unserem Verhalten beständig? Sind wir von anderen abhängig? Sagen wir das Eine und tun etwas anderes? Matthäus 23,1-3
5. **Einfachheit:** Nicht mit der Fülle von Besitz belastet sein, sondern in der Einfachheit des inneren Geistes leben. Lukas 12,15

## ZUSAMMENFASSUNG

**Es ist das Werk Gottes uns zu dem Punkt zu bringen, dass wir Seinen Lebensstandard annehmen. Unsere Aufgabe ist es nicht nachzulassen zu Ihm zu kommen, um von Ihm Liebe, Bekenntnisfreudigkeit, Vergebung, Gnade, Stärke und Kraft zu empfangen. Dann wird Er Sein Werk in uns vollenden, so dass andere Ihn in uns sehen und zu Ihm gezogen werden. Im Austausch dazu leben wir in der Fülle, im Überfluss eines sinnvollen Lebens, das viele Menschen berührt und sie segnet, ganz besonders aber uns selbst.**